

HochschülerInnenschaft
Veterinärmedizinische Universität Wien
1210 Wien, Veterinärplatz 1
E-mail: vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at
Homepage: <http://www.hvu.vetmeduni.ac.at>
Phone: +43 1 25077 1700 Fax: +43 1 25077 1790



Protokoll der 2. ordentlichen UV-Sitzung des Studienjahres 17/18

Datum: Donnerstag, 23.11.2017
Zeit: 18:37 Uhr bis 20:09 Uhr
Ort: kleines Sitzungszimmer

WW	MandatarIn (Ersatz)	Anwesend/Entschuldigt
AK	Bünger Moritz (Vorsitzender) (E: Jan Kießler)	Anwesend
AK	Martinkovich Denise (1. Stv. Vorsitzende) (E:Johanna Hölscher)	Anwesend
AK	Kraetzl Martin (2. Stv. Vorsitzender) (E: Ernst Bachinger)	Anwesend
AK	Engl Veronika (E: Paul Schwarzmann)	Anwesend
AK	Pletzer Bernadette (E: Magdalena Klier)	Anwesend
AK	Thaler Maria Christina (E: wird noch bekanntgegeben)	Anwesend
AK	Wenderoth Jörn (E: Dajana Birk)	Entschuldigt Entschuldigt
AVE	Siegmayer Desiree (E: Sarah Gorr)	Anwesend
AVE	Schreiner Jeff (E: Lukas Stange)	Anwesend

Für die Studienvertretungen:

Ebersbach Jule (Vorsitzende der StV – Veterinärmedizin) ,
Jasmin Keller (StV- Biomedizin/Pferdewissenschaft/IMHAI/EUCOMOR)

Gastzuhörer:

Sarah Gorr, Pannrucker Caroline, Senn Markus, Thonhofer Tamara

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Es wurde ordnungsgemäß eingeladen.

2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

8 von 9 MandatarInnen sind anwesend.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 8 von 9 MandatarInnen gewährleistet.

3. Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es liegen keine Anträge vor.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht der Vorsitzenden

Moritz Bünger befragt die UV MandatarInnen, ob es zum Bericht des gesamten Vorsitzes sowie seinem Eigenen Fragen gibt. Er fügt noch dem Bericht hinzu, dass ein Termin bei der Rektorin Winter stattgefunden hat, in welchem sie bezüglich der jüngsten Aussagen des Präsidenten der Universitätskonferenz Stellung bezogen hat. Sie teilt mit, dass für sie als Rektorin, keinen Handlungsbedarf bezüglich der Prüfungsantritte auf der Vetmeduni sehe.

Desiree Siegelmayr stellt die Frage an Moritz Bünger, wie nun weiter mit dem Lehrmittelshop verfahren wird, nachdem der Lehrmittelshopmanager nicht mehr im Dienst der HochschülerInnenschaft steht.

Moritz Bünger erklärt, dass die Tätigkeit der Leitung der Lehrmittelstelle zurzeit vom Vorsitz unentgeltlich übernommen wurde. Es soll in Zukunft wie bisher weiter alles über die Lehrmittelstelle bezogen werden können. Moritz Bünger bittet darum im späteren Teil der Sitzung den Bericht über den Lehrmittelshop vertiefen zu können, da hier noch ein Tagesordnungspunkt geplant ist.

Die Berichte liegen dem Protokoll bei.

6. Berichte anderer UV Mitglieder

Moritz Bünger bittet die Anwesenden bezüglich Fragen zu den Berichten der Studienvertretungen.

Zur Studienrichtung Pferdewissenschaften gibt es keine Fragen. Zur Studienrichtung Vetmed gibt es

eine Frage von Jeff Schreiner. Welche Person bezüglich der Sammelbestellung für Anatomiebücher nun der Ansprechpartner wäre. Moritz Bünger sowie Jule Ebersbach verweisen auf Soma Laszlov Tarnay. Er kümmert sich derzeit um Angebote.

Ebenso teilt Jule Ebersbach mit, dass der Quereinstieg bestehen bleibt. Es wird hier keine Einschränkungen geben, solange die Anzahl der „Quereinsteiger“ das zulässt.

Es gibt keine Fragen zu den Studienrichtungen Imhai sowie Biomedizin.

Alle Berichte liegen dem Protokoll bei.

7. Wahl eines Referenten/einer Referentin für wirtschaftliche Angelegenheiten

Moritz Bünger schlägt Christoph Peinsipp als Referenten für wirtschaftliche Angelegenheiten vor. Er bittet ihn sich kurz vorzustellen.

Christoph Peinsipp stellt sich allen Mandatarinnen/Mandataren vor und beantwortet alle gestellten Fragen.

Anschließend bittet Moritz Bünger um die Abstimmung mittels Stimmzettel.

Wahlergebnis: 7 Stimmen für Christoph Peinsipp und 1 Gegenstimme.

Der neue Referent für wirtschaftliche Angelegenheiten ist Christoph Peinsipp.

8. Neuer Dienstvertrag Natascha Emerich

Natascha Emerich verlässt auf eigenen Wunsch den Raum. Schriftführerin ist für diesen Tagesordnungspunkt Denise Martinkovich.

Moritz Bünger erklärt, dass es sich um einen vertraulichen Tagespunkt handelt. Die Zuhörer der Sitzung bleiben im Raum. Der vorliegende Dienstvertrag wird gemeinsam durchgesprochen. Weiters erklärt Moritz Bünger, was im Dienstvertrag verändert wurde (korrekte Einstufung des Gehaltes, Aufgabenbereich wurde strukturierter formuliert). Zusätzlich wird erklärt, wie die Entlohnungsstufe von Fr. Emerich zustande kommt. Moritz Bünger fragt, ob eine geheime Abstimmung gewünscht ist; die Frage wird verneint.

Moritz Bünger stellt folgenden Antrag: Die Universitätsvertretung möge beschließen, den neuen Dienstvertrag für Natascha Emerich in der vorliegenden Fassung, vorbehaltlich der Eintragung der zu übernehmenden Urlaubstage und Mehr- bzw. Überstunden am Stichtag (30.11.2017), zu genehmigen.

Der Antrag wird mit 8 Stimmen einstimmig angenommen.

Der Antrag an die Universitätsvertretung liegt dem Protokoll bei.

9. ÖH Shop

Moritz Bünger fasst die Ereignisse des letzten Monats für die Mitglieder der UV nochmals zusammen. Ebenso bezieht er nochmals Stellung, warum eine Auflösung des Dienstverhältnisses von Andreas Thil

unumgänglich war. Wie schon im Punkt 5 kurz angesprochen, übernimmt der Vorsitz gemeinsam mit den Shop Mitarbeiterinnen die Aufgaben von Andreas Thil. Eine Arbeitsgruppe wurde ebenfalls ins Leben gerufen, welche auch hier mögliche Verbesserungen bzw. Lösungen für bestehende Abläufe finden soll. Das Ziel ist, einen reibungslosen Ablauf der Lehrmittelstelle durch die Mitarbeiter gewährleisten zu können. Ebenso haben man festgestellt, dass die Mitarbeiter für ihren Aufwand einen Stundenlohn von € 7,69 erhalten. Man würde dies gerne anheben und bittet diesbezüglich um die Meinung der UV Mandatäre. Es folgt eine Diskussion der Mandatarinnen/Mandatäre, welche einstimmig eine Befürwortung der Anpassung des Stundeslohnes ergibt.

10. Entsendung in Senat und CuKo

Moritz Bünger verliest die Nominierungen für die Curricularkommission Veterinärmedizin. Er bittet um Handzeichen für die Entsendung.

7 Stimmen für die Entsendung / 1 Enthaltung

Moritz Bünger verliest die Nominierung für die Entsendung in den Senat. Er bittet abermals um Handzeichen für die Entsendung.

8 Stimmen für die Entsendung und somit einstimmig!

Beide Nominierungen liegen dem Protokoll bei.

11. Allfälliges

➤ Darlehen:

Jeff Schreiner fragt beim Vorsitz nach, ob wieder ein Darlehen ausgegeben wurde, da hier Gerüchte im Umlauf sind. Moritz Bünger betont, dass die HVU keine Darlehen vergibt. Es wurde lediglich ein Härtefond ausbezahlt. Pro Semester sind 2 Härtefonds im Budget vorgesehen. Hierbei handelt es sich um eine einmalige Zahlung an Studierende, welche sich in einer kurzfristigen Notlage befinden. Für die Vergabe eines solchen Härtefonds gibt es strenge Auflagen im Sozialreferat, welche alle eingehalten werden müssen. Denise Martinkovich betont nochmals, dass dies nichts mit einem Darlehen zu tun hat.

Moritz Bünger teilt der UV mit, dass die Darlehen (KJ 2008-2012) ausgeforscht wurden und auch bei 2 Personen schon eine Rückzahlung vereinbart wurde. Somit fließt das verliehene Geld wieder zurück in die ÖH.

➤ Reptilien Klinik:

Jeff Schreiner teilt der UV mit, dass die Mitarbeiter der Reptilienklinik gerne ein Hochbeet vor der Tür hätten. Er fragt nach, ob es möglich wäre, dies zu finanzieren. Es folgt eine kurze Diskussion, in welcher die UV Mandatarinnen und Mandatäre sich gegen eine Finanzierung aussprechen, da hierfür die Universität der Ansprechpartner ist.

- Desiree Siegelmayr fragt den Vorsitz, ob es nicht möglich wäre, die Bibliothek schon im Dezember an den Samstagen zu öffnen. Moritz Büniger teilt ihr mit, dass, wenn die Bibliothek am Samstag geöffnet hat, die Personalkosten von der ÖH getragen werden müssen. Derzeit ist das bei 3-4 Samstagen im Semester der Fall, zB an den drei Samstagen im Januar. Zusätzlich arbeitet die HVU an der Thematik der Lernplätze außerhalb der Bibliothek. Es ist dem Vorsitz bewusst, dass Bücherzugang nur in der Bibliothek vorhanden sind und der Zugang an den „geschlossenen“ Samstagen somit nicht gegeben ist. Die Ansprechperson der Bibliothek ist sehr bemüht, uns entgegenzukommen und man wird dieses Problem beim nächsten Termin mit der Vizerektorin für Lehre besprechen. Vielleicht gibt es eine Lösung bezüglich Kostenübernahme für einige weitere Samsage von Seiten der Universität.

ENDE DER SITZUNG

Der Vorsitzende



Moritz Büniger

Schriftführerinnen



Natascha Emerich



Denise Martinkovich